

# NIEDERSCHRIFT UA/0003/2026

über die Sitzung des **Umweltausschusses** am 11.06.2026 im Sitzungssaal **des Rathauses**.

Vorsitzende:

Frau Sarah Bosse

Ausschussmitglieder:

Frau Lisa-Sophie Miltrup-Meinert

Herr Markus Nowak

Herr Peter Rose

Vertretung für Frau  
Birgit Schulze Wierling

Frau Beatrix Ahlers

Sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW:

Herr Guido Ahmann

Herr Ralf Flüchter

Vertretung für Frau  
Dagmar Caluori

Herr Christian Friemel

Herr Franz Josef Schulze Thier

Von der Verwaltung:

Frau Michaela Besecke

Herr Tobias Mader

Frau Julia Neumann

Schriftführer:

Herr Henning Schüer

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr

Die Vorsitzende Frau Sarah Bosse stellt zuerst fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Seitens der Ausschussmitglieder erhebt sich kein Widerspruch.

Die Vorsitzende Frau Sarah Bosse bestellt Herrn Henning Schüer für diese Sitzung als Schriftführer. Hiergegen erheben sich keine Einwände seitens der Ausschussmitglieder.

## TAGESORDNUNG

### I. Öffentliche Sitzung

#### 1. **Kommunale Wärmeplanung** **hier: Beschluss zur Durchführung einer Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende Herrn Dr. Philip Völlers und Herrn Philipp Volkmer von der Hansa Luftbild Mobile Mapping GmbH.

Frau Besecke eröffnet den Tagesordnungspunkt in einer kurzen Einleitung. Sie führt aus, dass der Endbericht zwar noch nicht vorliegt, der Inhalt in dieser Sitzung aber bereits zusammengefasst vorgestellt wird. Sie weist zudem daraufhin, dass nach der Präsentation ein kurzer Überblick erfolgen wird, wie die anschließende Bürgerbeteiligung aussehen kann. Die folgende Präsentation wird zudem umgehend im Rats-Info-System zugänglich sein.

Anschließend stellt Herr Völlers die zusammengefassten Ergebnisse des Endberichtes anhand einer Präsentation vor. (Anlage 1 im Rats-Info-System)

Daraufhin ergeben sich einige Nachfragen seitens der Ausschussmitglieder.

Herr Nowak fragt nach, wie es zu den hohen Sanierungspotentialen im Bereich des Neubaugebietes Buschenkamp kommen kann.

Herr Völlers führt hierzu aus, dass noch nicht alle Katasterdaten für das Neubaugebiet vorliegen. Die dargestellten Sanierungspotentiale wurden auf Grundlage der vorhandenen Daten festgelegt.

Herr Rose fragt nach, was die unterschiedlichen Prozente im Rahmen des Sanierungspotentials aussagen.

Herr Völlers antwortet, dass aus verschiedenen Faktoren (z.B. Dachflächen und eingebaute Fenster) ein Koeffizient gebildet wird. Dieser Koeffizient bietet dann die Grundlage für das Sanierungspotential.

Herr Flüchter meldet sich und fragt nach, ob die Darstellung einen modellhaften Charakter hat und somit bereits sanierte Gebäude nicht einzeln in der Darstellung aufgeführt werden.

Herr Völlers bestätigt dies und führt aus, dass eine genauere Darstellung nur nach einer Begehung der einzelnen Objekte möglich wäre. Diese Daten liegen jedoch nicht vor.

Herr Flüchter fragt nach, wie der Ausbau der Energienetze finanziert werden würde.

Frau Besecke führt hierzu aus, dass ausschlaggebend ist, ob es sich um allgemeine Energienetze oder um Insellösungen handle. Im Fall der allgemeinen Energienetze werden die Kosten entsprechend auf die

Netzentgelte umgelegt.

Frau Neumann schließt den Tagesordnungspunkt ab und führt aus, dass im Rahmen der Ergebnispräsentation und der Bürgerbeteiligung ein "Markt der Möglichkeiten" in Planung sei. Hierzu sollen Handwerksbetriebe mit Berührungspunkten zum Thema Sanierung eingeladen werden und dort verschiedenste Sanierungsmöglichkeiten vorstellen. Zudem sollen weitere mögliche Akteure wie z.B. Energieberater, die Gelsenwasser AG und die BürgerSolarBeratung teilnehmen. Natürlich können dort auch Fragen zum Wärmeplan gestellt werden.

Stattdessen soll dieser "Markt der Möglichkeiten" am 14.10.2026 um 18:00 Uhr in der Geschwister-Eichenwald-Aula.

Die Offenlage der Wärmeplanung ist geplant vom 14.09 bis zum 21.10.2026.

Anschließend lässt die Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

#### **Beschlussvorschlag für den Rat:**

Mit dem Wärmeplan wird gem. § 13 Abs. 4 Wärmeplanungsgesetz eine Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung für die Dauer eines Monats durchgeführt. Teil dieser Öffentlichkeitsbeteiligung ist auch eine Präsenzveranstaltung.

**Stimmabgabe:** einstimmig

## **2. Mitteilungen**

Keine.

## **3. Anfragen**

### **3.1. Trinkwasserbrunnen Innenstadt - Frau Bosse**

Frau Bosse fragt an, ob mittlerweile geklärt sei, warum die Trinkwasserbrunnen in der Innenstadt nicht funktioniert haben.

Frau Besecke führt aus, dass die entnommenen Proben noch nicht zufriedenstellend waren. Es wurden dementsprechend eine weitere Spülung vorgenommen und neue Proben entnommen. Die Ergebnisse dieser Proben liegen derzeit noch nicht vor.

**3.2. Unsachgemäße Entsorgung von Grünabfällen - Frau Bosse**

Frau Bosse führt aus, dass Ihr zugetragen wurde, dass oberhalb der Freilichtbühne Grünabfälle unsachgemäß entsorgt wurden. Frau Bosse möchte gerne wissen, wann die Abfälle beseitigt werden.

Frau Besecke gibt an, die Anfrage in der Verwaltung weiter zu geben.

Sarah Bosse  
Ausschussvorsitzende

Henning Schüer  
Schriftführer